Jahresbericht 2010

Freiwilligen Agentur Velbert

Inhalt:

Einleitung **3**

I. Der Trägerverein der Freiwilligen Agentur Velbert **4**

I.1 Zusammensetzung des Vorstands 4

I.2 Mitglieder des Vereins 4

II. Aufgaben der Freiwilligen Agentur Velbert **5**

III. Ergebnisbericht der Freiwilligen Agentur Velbert **6**

III.1 Beratung und Vermittlung von Freiwilligen 6

III.2 Struktur Vereine/Organisationen – Einsatzbereiche 8

III.3 Alterstruktur der Freiwilligen – Freiwilligensurvey 1999 - 2009 9

III.4 Internetpräsenz der Freiwilligen Agentur Velbert 11

III.5 Ehrenamtliche Mitarbeiter/-innen der Freiwilligen Agentur Velbert 11

III.6 Freiwilligen Agentur Velbert - 5 Jahre erfolgreiche Vernetzungsarbeit im Ehrenamt 12

III.7 Fotoausstellung „Ehrenamt in Velbert“ 12

III.8 Presse/Öffentlichkeitsarbeit/Projekte 14

III.9 Finanzen der Freiwilligen Agentur Velbert 18

IV. Vernetzung **19**

V. Ausblick **20**

Danke! **21**

Impressum 22

Einleitung

Am 7. Juni 2005 öffnete die Freiwilligen Agentur Velbert zum ersten Mal für die Bürgerinnen und Bürger, Vereine und Organisationen ihre Türen. In diesen letzen fünf Jahren hat sich die Freiwilligen Agentur Velbert als lokale Anlaufstelle für bürgerschaftliches und ehrenamtliches Engagement entwickelt. Die Freiwilligen Agentur Velbert bildet mit ihren ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern damit eine wichtige Infrastruktur, um bürgerschaftliches Engagement zu fördern und flexibel auf kommunale Belange und Wünsche engagementbereiter Bürger zu reagieren.

Dabei werden die Aufgabenfelder denen sich die Freiwilligenagenturen stellen, vielfältiger und heterogener. Die Beratung und Vermittlung von Freiwilligen ist und bleibt aber Schwerpunkt der Arbeit. Ein wichtiger Fokus richtet sich aber auch verstärkt auf eigene Projekte bzw. auf Kooperationsprojekte. Die Freiwilligen Agentur Velbert hat in den letzten Jahren neben der reinen Beratung und Vermittlung an zwei entscheidenden Projekten in und um Velbert mitgewirkt. Die Einführung und Umsetzung der Ehrenamtskarte NRW in Velbert und die Beteiligung am Projekt EFI II NRW im Kreis Mettmann.

Seit der Eröffnung am 7. Juni 2005 sind mehrere tausend Bürgerinnen und Bürger, Vereine und Organisationen beraten worden und bis zum heutigen Tage über 400 Menschen in eine ehrenamtliche Tätigkeit in einem Verein oder in eine gemeinnützige Organisation vermittelt worden. Dieser Erfolg beruht in erster Linie auf dem unermüdlichen Engagement und Einsatz der ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Agentur, die in den vergangenen Jahren ein Netzwerk in Velbert aufgebaut haben, dass allen engagementbereiten Menschen eine Anlauf- und Beratungsstelle bietet.

Erfreulicherweise kommen jedes Jahr mehr und mehr Freiwillige dazu. Ein Erfolg der die Freiwilligen Agentur Velbert vor Ort und die Freiwilligenagenturen in Deutschland in ihrer Arbeit bestärkt und motiviert.

Ein besonderes Projekt im Jahr 2010 bildete die Fotoausstellung "Ehrenamt in Velbert". Die Ausstellung präsentiert eine Reihe von Menschen und Institutionen - stellvertretend für die vielen Velberter BürgerInnen, die sich in ihrer Freizeit freiwillig für andere Menschen engagieren. Die Ausstellung bietet die Gelegenheit, sich mit dieser Thematik näher auseinander zu setzen und etwas über die Motive der einzelnen Menschen zu erfahren. Die Fotoausstellung ist ein Kooperationsprojekt mit dem Fotoclub der VHS Velbert/Heiligenhaus und besteht aus über 20 Bildern, die z.Zt. auch noch im Rathaus in Velbert zu besichtigen ist.

Allen Beteiligten – den Mitgliedern des Vereins, dem Vorstand, den ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in der Freiwilligen Agentur Velbert, der Stadt Velbert insbesondere in der Person des Bürgermeisters Stefan Freitag, dem Rat der Stadt und den Spendern und Unterstützern – gilt der besondere Dank für die Unterstützung und Begleitung der Arbeit der Freiwilligen Agentur Velbert im letzten Jahr.

Die Freiwilligen Agentur Velbert möchte sich auch in diesem Jahr bei den vielen freiwilligen und ehrenamtlichen Bürgerinnen und Bürgern, die mit ihrem Engagement und Einsatz einen wertvollen Beitrag zum Gemeinwohl und zum Zusammenleben in unserer Stadt beitragen einen besonderen Dank aussprechen.

I. Der Trägerverein der Freiwilligen Agentur Velbert

Der Verein zur Förderung der ehrenamtlichen und freiwilligen Tätigkeit in Velbert e.V. ist Träger der Freiwilligen Agentur Velbert. Der Verein bezweckt die Förderung der ehrenamtlichen und freiwilligen Tätigkeit und fördert insbesondere die Ansprache an freiwilligem bzw. ehrenamtlichen Engagement interessierter Bürger und Bürgerinnen in Velbert sowie deren Vermittlung in entsprechende Tätigkeitsfelder. Die Vermittlung und Beratung wird dabei durch die Freiwilligen Agentur Velbert sichergestellt.

I.1 Zusammensetzung des Vorstands

Für den geschäftsführenden Vorstand sind 2010

Herr Rainer Jadjewski
1. Vorsitzender

Herr Timo Schönmeyer
2. Vorsitzender

Frau Renate Zanjani
Schatzmeisterin

Frau Elvira Enters-Krämer
Schriftführerin

Frau Sygun Büchsenschuß
Stellv. Schriftführerin

für den erweiterten Vorstand

Frau Elke Curdts-Waning
Beisitzerin

Herr Martin Majewski
Beisitzer

tätig gewesen.

I.2 Mitglieder des Vereins

Der Verein zur Förderung der ehrenamtlichen und freiwilligen Tätigkeit in Velbert e.V. hat insgesamt 36 Mitglieder aus Vereinen, Kirchen und Organisationen.

- **nach § 4 (1a) der Satzung:**

AWO Kreisverband Mettmann e.V. Stadtbüro Velbert I AWO Ortsverein Velbert I Arbeitsgemeinschaft Velberter Bürgervereine e.V. I Beratung und Projekte Velbert e.V. I Betreuungsverein der Diakonie in Niederberg e.V. I Caritasverband für den Kreis Mettmann e.V. I CVJM Velbert e.V. I CVJM Tönisheide e.V. I Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Velbert e.V. I Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Langenberg e.V. I

Fortsetzung nächste Seite

Diakonissen Mutterhaus Bleibergquelle I Diakonisches Werk im Kirchenkreis Niederberg e.V. I Evangelische Kirche Velbert/Kirchenkreis Niederberg I Ev. Kirchengemeinde Langenberg I Ev. Kirchengemeinde Neviges I Ev. Kirchengemeinde Velbert I Ev. Kirchengemeinde V-Dalbecksbaum I Ev. Kirchengemeinde Tönisheide I Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Velbert I Freundes- und Förderverein der Christuskirche Velbert I Haus Maria Frieden I Jugendfreunde Velbert e.V. I Kath.Kirchengemeindeverband V-Mitte/Langenberg I Stadt-SportBund Velbert e.V. I Kolpingsfamilie Velbert 1864 I Kolpingfamilie Langenberg/Rhld. I Kolping Kindertagesstätten e.V. I Langenberger Krankenhausverein I Pro Mobil e.V. I Pro Velbert e.V. I SKFM Velbert e.V. I Sozialpsychiatrische Gesellschaft Niederberg gGmbH I Stadtjugendring Velbert e.V. I Stadt Velbert I Verein für Velberter Kinder e.V. I VdK Ortsverband Velbert

Im Jahr 2010 ist der Verein DLRG Ortsgruppe Heiligenhaus e.V. aus dem Trägerverein ausgeschieden. Durch die Gründung der HARFE (Freiwilligenagentur) in Heiligenhaus ist eine vorrangige Anbindung an Velbert nicht mehr notwendig.

II. Aufgaben der Freiwilligen Agentur Velbert

Die Freiwilligen Agentur Velbert ist eine Anlaufstelle für Vereine, Verbände und Organisationen sowie Bürger, die vermittelt und bei der Zusammenarbeit mit Freiwilligen berät, Interesse weckt für die vielfältigen Tätigkeitsfelder des ehrenamtlichen Engagements und den Bürgerinnen und Bürgern die Möglichkeit aufzeigt, ihre individuellen Kenntnisse und Fähigkeiten für andere Menschen einzusetzen.

Die Freiwilligenagentur konzentriert sich dabei auf folgende fünf Kernbereiche:

- Information, Beratung und Vermittlung von Freiwilligen
- Unterstützung und Beratung von Organisationen
- Fort- und Weiterbildung der Freiwilligen
- Öffentlichkeitsarbeit für das freiwillige Engagement
- sowie Vernetzung im Freiwilligensektor.

Das Vermittlungsspektrum der Freiwilligenagentur soll sich dabei auf alle Bereiche des ehrenamtlichen Engagements erstrecken. Dazu gehören als hauptsächliche Engagementfelder neben dem sozialen und dem kulturellen Bereich der Umwelt- und Naturschutz, das Themenfeld Sport und der gesellschaftspolitische Bereich.

Die Freiwilligen Agentur Velbert ...

- ist Anlaufstelle für Menschen, die Freiwilligenarbeit leisten oder leisten möchten
- ist Anlaufstelle für Vereine, Verbände und Organisationen, die freiwillige Hilfe suchen
- informiert über Freiwilligenarbeit und stellt Kontakte her
- fördert die Qualität der Freiwilligenarbeit
- setzt sich für öffentliche Anerkennung der Freiwilligenarbeit ein

Auf den Internetseiten der Freiwilligen Agentur Velbert (www.freiwilligenagentur-velbert.de) können die Bürger/innen und Organisationen einen Überblick über die vielfältigen Aufgaben und Tätigkeitsfelder der Freiwilligen Agentur Velbert erhalten.

Seit Herbst 2009 stellt die Stadt Velbert in Kooperation mit der Freiwilligen Agentur Velbert die Ehrenamtskarte NRW in Velbert aus. Informationen zur Ehrenamtskarte NRW in Velbert sind auf den Internetseiten der Stadt Velbert und der Freiwilligen Agentur Velbert bereitgestellt.

Die Freiwilligen Agentur Velbert und die Ehrenamtsbörse in Monheim sind seit 2009 im Kreis Mettmann Anlaufstellen für die Seniortrainer/innen im Kreis Mettmann. Das so genannte Projekt EFI II (Erfahrungswissen für Initiativen) wird vom Ministerium für Generationen, Familie und Integration des Landes NRW gefördert. Die Ausbildung der Seniortrainer/innen erfolgt dabei in Kooperation mit den Volkshochschulen in Velbert/Heiligenhaus und Monheim.

III. Ergebnisbericht der Freiwilligen Agentur Velbert

Die Freiwilligen Agentur Velbert ist nunmehr seit fast sechs Jahren seit der Eröffnung am 07. Juni 2005 erfolgreich bei der Vermittlung und Beratung zwischen Bürgern und Vereinen tätig. Im Jahr 2010 konnten über 90 (2009: 90; 2008: 90; 2007: 80; 2006: 60) Bürgerinnen und Bürger in eine ehrenamtliche Tätigkeit in einem Verein oder in eine gemeinnützige Organisation vermittelt werden. Insgesamt sind damit seit Juni 2005 über 400 Bürger/innen in eine ehrenamtliche Tätigkeit vermittelt worden.

Interessierte Bürgerinnen und Bürger können zurzeit aus über 150 verschiedenen ehrenamtlichen Tätigkeitsangeboten angefangen bei der Einkaufshilfe für Senioren, dem Nachhilfeunterricht für Schüler/Innen bis hin zur Vorlesepatenschaft für Kinder auswählen.

Die Freiwilligen Agentur Velbert und der Trägerverein zur Förderung der ehrenamtlichen und freiwilligen Tätigkeit in Velbert e.V. blicken erneut auf ein erfolgreiches und ereignisreiches Jahr 2010 zurück, dass neben der reinen Vermittlung und Beratung von Freiwilligen als besondere Höhepunkte das 5-jährige Bestehen der Freiwilligen Agentur Velbert, die Einführung der Ehrenamtskarte NRW und die Fotoausstellung zum Thema Ehrenamt in Kooperation mit dem VHS-Fotoclub hatte.

Die Freiwilligen Agentur Velbert hat seit Oktober 2009 bereits rund 250 Ehrenamtskarten ausgestellt. Nähere Informationen zur Ehrenamtskarte NRW und zu den Voraussetzungen finden sich auf den Internetseiten der Freiwilligen Agentur Velbert.

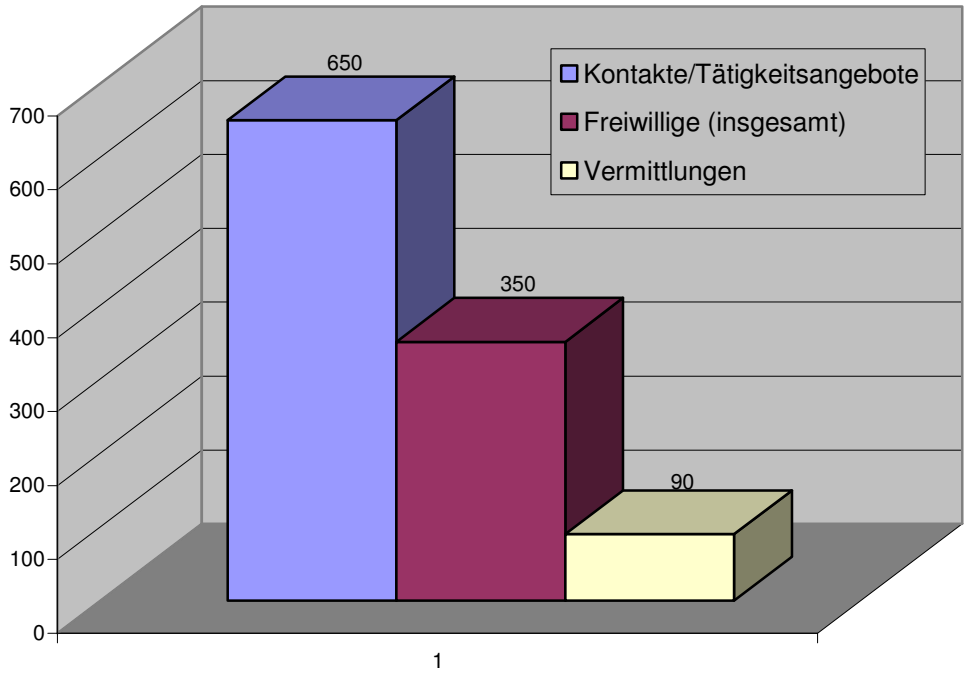
III.1 Beratung und Vermittlung von Freiwilligen

Im Berichtszeitraum (Januar – Dezember 2010) haben über 350 Freiwillige und Vereine Kontakt zur Freiwilligen Agentur Velbert aufgenommen. Davon konnten über 90 Freiwillige erfolgreich direkt in eine Einrichtung vermittelt werden. Insgesamt wurden ca. 600 Tätigkeitsangebote/Kontakte registriert.

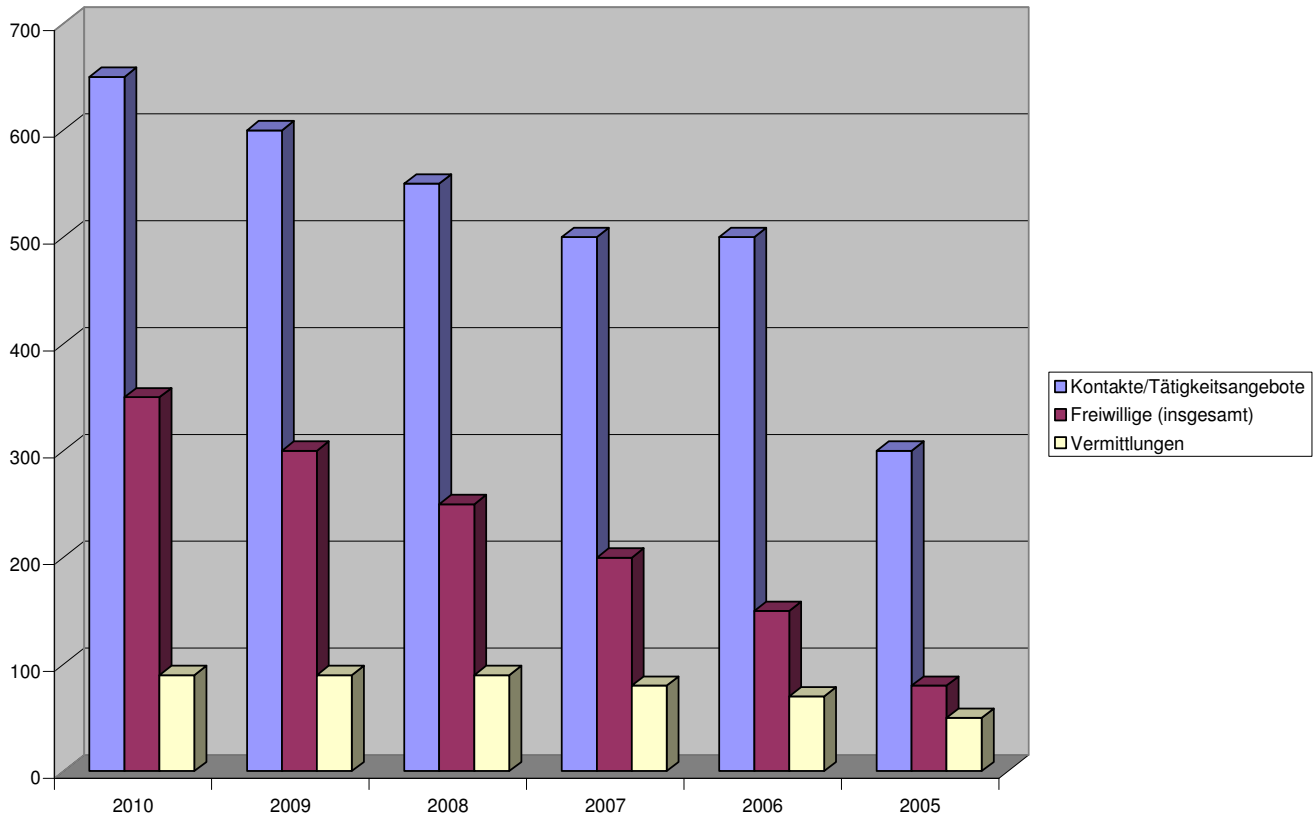
Alle Beratungen und Gespräche bzw. Kontakte erfolgten in der Regel persönlich, d.h. durch einen Besuch in den Räumlichkeiten der Freiwilligen Agentur oder telefonisch. Alle Beratenen erhalten – je nach Interesse und Angebot – mehrere Vermittlungsvorschläge, hieraus erklärt sich auch die hohe Anzahl der Kontakte und Tätigkeitsangebote im Vergleich zu der Anzahl der Freiwilligen.

Inhaltlich gehört zu einer Beratung die Erstellung eines Freiwilligenprofils, indem die individuellen Bedürfnisse und Interessen des Freiwilligen abgefragt werden um ein möglichst passgenaues Engagement zu finden. Die Mitarbeiter/-innen werden bei ihrer Tätigkeit durch ein datenbankgestütztes Computerprogramm unterstützt.

Die ermittelten Kontakte mit Freiwilligen und die daraus erfolgten Vermittlungen sind in der nachfolgenden Grafik noch einmal kurz dargestellt:



Die folgende Grafik zeigt zudem noch einmal einen Vergleich über die bisherigen fünfeinhalb Jahre seit Gründung der Freiwilligen Agentur Velbert:



III.2 Struktur Vereine/Organisationen - Einsatzbereiche

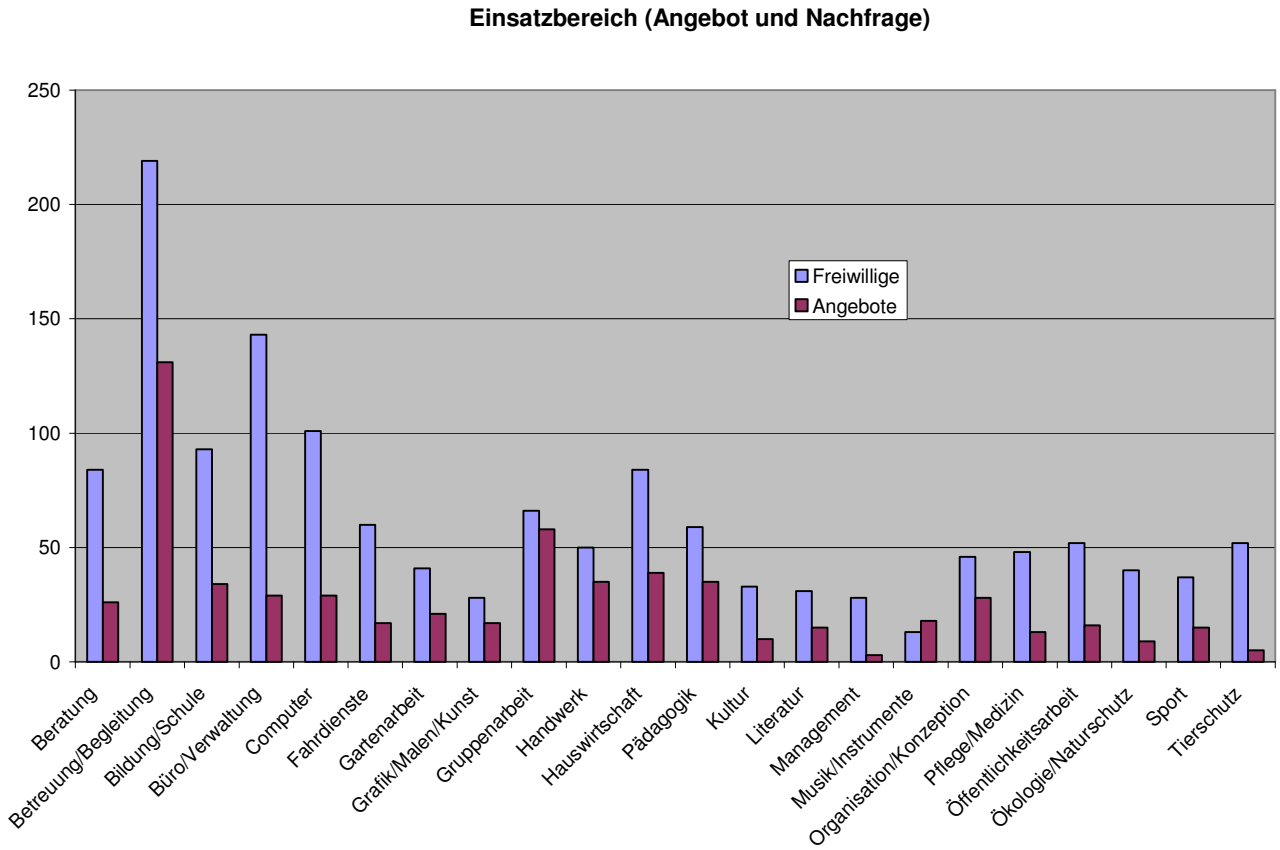
Die Freiwilligen Agentur arbeitet zurzeit mit über 120 Organisationen und Vereinen in und um Velbert herum zusammen, die über 150 Tätigkeitsangebote bzw. Gesuche in die Datenbank der Agentur eingestellt haben.

Die Organisationen oder Vereine haben nach Anmeldung und Registrierung in der Agentur, die Möglichkeit Ihr Angebot für Freiwillige in der Datenbank der Freiwilligen Agentur Velbert zu veröffentlichen. Die Angebote reichen von der einfachen Einkaufshilfe für Senioren, dem Nachhilfeunterricht für Schüler/Innen in Grundschulen und weiterführenden Schulen bis hin zur Vorlesepatenschaft für Kinder.

Die zurzeit registrierten Vereine und Organisationen sind überwiegend dem kirchlichen, sozialen und pflegerischen Bereich zuzuordnen. Sportvereine, kleinere Initiativen oder Migrantenorganisationen dagegen sind weiterhin noch unterrepräsentiert vertreten. Das Angebotsspektrum an Tätigkeiten insgesamt deckt dagegen ein breites Spektrum ehrenamtlichen Wirkens ab, so dass alle Interessensgebiete weitgehend abgedeckt sind.

Die Schwerpunkte bei den Angeboten liegen in den Bereichen Betreuung/Begleitung, Gruppenarbeit, Büro/Verwaltung, Hauswirtschaft, Beratung, Pädagogik, Bildung/Schule und verstärkt in dem Bereich Öffentlichkeitsarbeit. Die Schwerpunktbildung bei den Angeboten zeigt deutlich in welchen gesellschaftlichen Bereichen ehrenamtliches Engagement und soziale Unterstützungsleistungen notwendig werden. Der demographische Wandel in der Alterstruktur, die bisherigen Reformen im Schul- und Bildungsbereich und die Integration von Kindern und Jugendlichen mit Migrationshintergrund spiegeln sich in vielen Tätigkeitsangeboten wieder.

Dabei unterteilen sich die Tätigkeits- bzw. Einsatzmöglichkeiten (Auszug) im Vergleich zu Angebot und Nachfrage wie folgt:



Im Vergleich zu den Angeboten der Vereine und Organisationen sind die Wünsche der Freiwilligen in vielen Feldern deckungsgleich (vgl. Betreuung/Begleitung, Gruppenarbeit, Pädagogik, Hauswirtschaft und Handwerk), wenngleich mehr Angebote als Freiwillige zur Verfügung stehen. In den Bereichen Beratung, Büro/Verwaltung, Tierschutz und Computer dagegen fehlen noch ausreichende Angebote.

Dennoch bleibt festzuhalten, dass in vielen Fällen, die Möglichkeit der Mehrfachnennung von gewünschten Einsatzbereichen, es zulässt, sowohl bezogen auf die Tätigkeit selber, als auch bei den Wünschen der Freiwilligen ein oder mehrere weitgehend optimierte Tätigkeitsangebote zur Verfügung zu stellen und dann auch erfolgreich zu vermitteln.

Für eine Vielzahl von Tätigkeitsangeboten, die von den verschiedenen Organisationen und Vereinen in die Datenbank der Agentur eingestellt werden, stehen nicht ausreichend qualifizierte Freiwillige zur Verfügung stehen. Es wird also auch im Jahr 2011 wieder darauf ankommen, verstärkt Bürgerinnen und Bürger für eine Freiwilligentätigkeit zu interessieren und mit entsprechenden Angeboten auch erfolgreich in eine neue ehrenamtliche Tätigkeit in einem Verein zu vermitteln.

III.3 Alterstruktur der Freiwilligen – Freiwilligensurvey 1999 - 2009

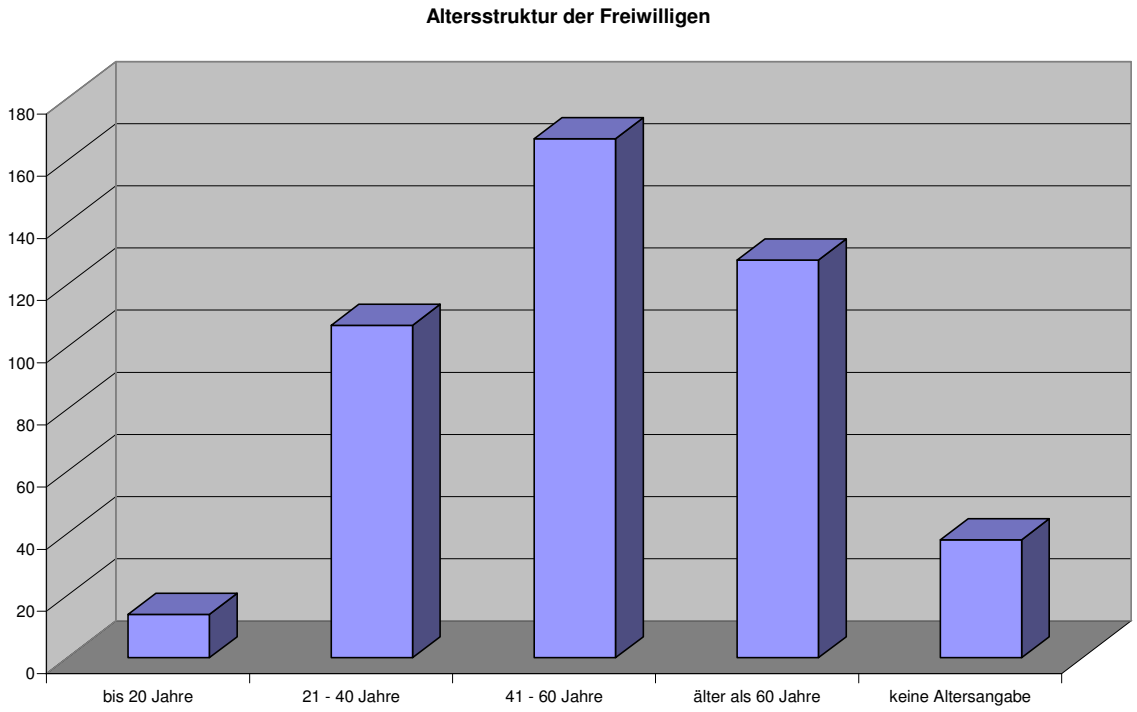
Mit der Veröffentlichung des Gesamtberichts des 3. Freiwilligensurveys gelingt es erstmals, die Entwicklung des bürgerschaftlichen Engagements und der Zivilgesellschaft in Deutschland über die letzten 10 Jahre in ihrer ganzen Vielfalt sichtbar zu machen. Als besonders positiv hervorzuheben ist, dass die Anzahl der Engagierten im gesamten Zeitraum auf hohem Niveau stabil geblieben ist.

Nach den aktuell vorliegenden Ergebnissen des dritten Freiwilligensurveys (1999 – 2009) sind 71 Prozent der Bevölkerung ab 14 Jahren über ihre privaten und beruflichen Verpflichtungen hinaus in Gruppen, Vereinen oder Verbänden aktiv beteiligt. 36 Prozent haben darüber hinaus freiwillig und unentgeltlich längerfristig Arbeiten, Aufgaben und Funktionen übernommen – sie sind freiwillig engagiert.

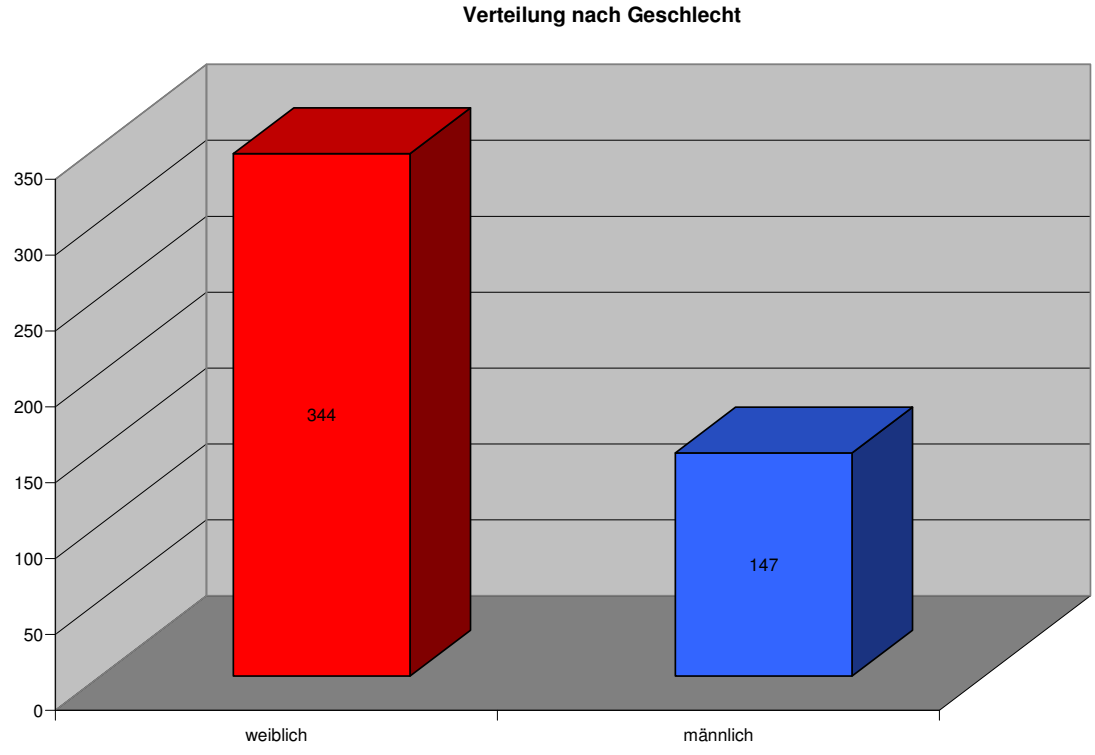
Ein wichtiges und erfreuliches Ergebnis des dritten Freiwilligensurveys ist, dass sich in den letzten 10 Jahren das Engagementpotenzial erhöht, d.h. die grundsätzliche Bereitschaft der Bürgerinnen und Bürger ein Ehrenamt zu übernehmen stieg von 26 Prozent (1999) auf 37 Prozent (2009) an.

Entgegen der weitläufigen Meinung, dass ehrenamtliches Engagement schwerpunktmäßig bei älteren Menschen stattfindet, zeigt der Freiwilligensurvey der Bundesrepublik Deutschland, dass in der Altersgruppe von 14 bis 24 Jahren 35 Prozent aktiv sind. In der Altersgruppe der 25 bis 59 Jahren ist die Engagementquote in den vergangenen Jahren von 38 Prozent (1999) auf 42 Prozent (2009) gestiegen. Die erfreulichste Entwicklung des freiwilligen Engagements gab es über die gesamte bisherige Periode des Freiwilligensurveys (1999-2009) bei den älteren Menschen über 60 Jahren. Im Alter von 60 bis 69 Jahren liegt das Engagement inzwischen sogar bei überdurchschnittlichen 37 Prozent (seit 1999 + 7 Prozent), in der Altersgruppe der über 70 Jährigen gab es in der gleichen Periode ein Plus von 5 Prozent auf 25 Prozent.

Diese Zahlen spiegeln sich in etwa auch in den Untersuchungen zur Alterstruktur der bei der Freiwilligen Agentur Velbert betreuten Freiwilligen wieder. Freiwilliges Engagement kennt keine Altersgrenzen. Dieser Grundsatz gilt auch für Velbert und lässt sich in der nachfolgenden Grafik noch einmal verdeutlichen:



Hinsichtlich der Verteilung nach Geschlechtern ergibt sich für 2010 folgendes Bild:



Die deutliche Mehrheit der Freiwilligen ist weiterhin weiblich. Diese Erkenntnis deckt sich mit den allgemeinen statistischen Werten zum bürgerschaftlichen Engagement in Deutschland.

Die Mehrheit der Freiwilligen, die in der Agentur registriert sind, ist zwischen 41 und 60 Jahren und hat einen Anteil von rund 34 Prozent (2009: 36 Prozent), die Gruppe der 20 – 40-

jährigen liegt bei rund 22 Prozent (2009: 24 Prozent) und die Gruppe der über 60 Jährigen liegt bei über 26 Prozent (2009: 26 Prozent)

Hinsichtlich der Verteilung nach Geschlecht bleiben die Frauen mit einem Anteil von 70 Prozent (2009: 69 Prozent) auch weiterhin in der deutlichen Mehrheit.

III.4 Internetpräsenz der Freiwilligen Agentur Velbert

Die Freiwilligen Agentur Velbert ist im Internet unter **www.freiwilligenagentur-velbert.de** zu erreichen. Der Besucher der Webseiten bekommt neben einer Reihe von Informationen zu den Zielen und dem organisatorischen Aufbau der Freiwilligenagentur auch die Möglichkeit sich über das Internet in der Freiwilligenagentur als Organisation oder als Freiwilliger anzumelden. Interessierte Bürgerinnen und Bürger können zudem im Katalog der Tätigkeiten anhand von einigen einfachen Suchkriterien passende Angebote finden, die den eigenen Interessen entsprechen.

Im gesamten Jahr 2010 wurden insgesamt 7240 Zugriffe auf die Internetseiten der Freiwilligen Agentur (2005: 3100; 2006: 4600; 2007: 5640; 2008: 6759; 2009: 8336) und über 1632 Zugriffe auf den Katalog der Tätigkeiten (2005: 1450; 2006: 2300; 2007: 2300; 2008: 2285; 2009: 2957) registriert.

Bezogen auf die einzelnen Monate ergeben sich somit im Schnitt 605 Zugriffe auf die Internetseiten und etwa 140 Suchen im Tätigkeitskatalog.

Die positiven und auch im Vergleich zu den Vorjahren (Ausnahme 2009) gestiegenen Zugriffszahlen machen das Internet auch weiterhin zu einem wichtigen Medium um Organisationen und Bürger/-innen anzusprechen und für das Thema zu interessieren.

Im Jahr 2010 ist die Internetpräsenz der Freiwilligen Agentur Velbert noch einmal überarbeitet und aktualisiert worden. Bestehende Angebote und Inhalte werden weiter ausgebaut und insbesondere aktuelle News und Projekte auf den Internetseiten vorgestellt. Darüber hinaus ist die Internetseite im letzten Jahr mit der Ehrenamtskarte NRW in Velbert um einen weiteren wichtigen Infobaustein erweitert worden.

III.5 Ehrenamtliche Mitarbeiter/-innen der Freiwilligen Agentur Velbert

Die Freiwilligen Agentur Velbert beschäftigt bei der Vermittlung und Beratung zurzeit ausschließlich ehrenamtliche Mitarbeiter/-innen. Die ehrenamtlichen Mitarbeiter/-innen sind Montag bis Donnerstag in der Zeit von 10.00 Uhr bis 16.00 Uhr und Freitag bis 13.00 Uhr persönlich in der Agentur zu erreichen. Seit Juni 2005 arbeiten durchschnittlich zwölf bis vierzehn Mitarbeiter/-innen in der Regel in 2er Teams im 3-Stunden Takt. Die Agentur kann somit durch die Unterstützung der ehrenamtlichen Mitarbeiter/-innen an über 27 Stunden in der Woche den Betrieb garantieren.

Die organisatorischen und repräsentativen Aufgaben übernimmt zurzeit ein Mitarbeiter der Stadt Velbert. Der Mitarbeiter ist zugleich stellvertretender Vorsitzender des (Träger-)Vereins zur Förderung der ehrenamtlichen und freiwilligen Tätigkeit in Velbert e.V. und übernimmt in Abstimmung mit dem Vorstand auch die notwendige Öffentlichkeitsarbeit und Repräsentation nach außen.

III.6 Freiwilligen Agentur Velbert - 5 Jahre erfolgreiche Vernetzungsarbeit im Ehrenamt

Die Freiwilligen Agentur Velbert hat am 07. Juni 2010 mit einem Empfang und der Eröffnung der Fotoausstellung „Ehrenamt in Velbert“ ihr fünfjähriges Bestehen gefeiert.

Neben zahlreichen Gästen aus Politik, Verwaltung, Vereinen und Ehrenamtlichen konnte Herr Jadjewski als Vorsitzender des Trägervereins der Freiwilligen Agentur Velbert Herrn Bürgermeister Stefan Freitag und Frau Ulrike Reddemann, die Sprecherin der Lagfa NRW jeweils für einen kurzen Gastvortrag begrüssen.

III.7 Fotoausstellung „Ehrenamt in Velbert“

Die Fotoausstellung "Ehrenamt in Velbert" präsentiert eine Reihe von Menschen und Institutionen - stellvertretend für die vielen Velberter BürgerInnen, die sich in ihrer Freizeit freiwillig für andere Menschen engagieren. Die Ausstellung bietet die Gelegenheit, sich mit dieser Thematik näher auseinander zu setzen und etwas über die Motive der einzelnen Menschen zu erfahren. Die Ausstellung ist ein Kooperationsprojekt mit dem Fotoclub der VHS Velbert/Heiligenhaus und besteht aus über 20 Bildern. Die Bilder sind seit dem 07. Juni 2010 im 2. Obergeschoss in den Rathaus-Arkaden, Thomasstr.1a zu besichtigen.

Auf der folgenden Seite eine kleine Auswahl von Bildern und Eindrücken der Ausstellung „Ehrenamt in Velbert“:

Fotoausstellung „Ehrenamt in Velbert“

Frau Heidi Bauer, Grundschule Sontumer Str.;
Foto: Renate Schönfelder

Frau Marie Louis, Extra Radio Bürgerfunk;
Foto: Sieghard Math

Frau Nina Langhans, Haus Kunterbunt;
Foto: Christian Nill

Frau Margret Oentrich, Velberter Tafel für Niederberg - Diakonie Velbert; Foto: W.D. Dietrich

Herr Bernd Kleinbeckes, SGN Gemeinnützige Sozialpsychiatrische Gesellschaft;
Foto: Birgit Saeger

Frau Katharina Mattis, AWO Kleiderstübchen;
Foto: Bärbel Daniels

III.8 Presse- und Öffentlichkeitsarbeit / Projekte

Ehrenamtskarte NRW in Velbert – Kooperationsprojekt der Stadt Velbert und der Freiwilligen Agentur Velbert

Der Rat der Stadt Velbert hat am 31. März 2009 beschlossen, die Ehrenamtskarte des Landes Nordrhein-Westfalen in Velbert einzuführen.

Am Mittwoch, den 26. August 2009 haben Herr Dr. Markus Warnke vom Ministerium für Generationen, Familie, Frauen und Integration des Landes Nordrhein-Westfalen und Bürgermeister Stefan Freitag die hierzu notwendige Vereinbarung zwischen dem Land und der Stadt Velbert unterzeichnet. Velbert ist damit die zweite Kommune im Kreis Mettmann, die die Ehrenamtskarte NRW einführt.

Im Bild von links nach rechts: Herr Marc Ratajczak, Herr Stefan Freitag, Herr Dr. Markus Warnke, Herr Timo Schönmeyer

Mit der Ehrenamtskarte werden überdurchschnittlich engagierte Personen die Möglichkeit einer vergünstigten Nutzung öffentlicher und privater Angebote in der Stadt, in anderen nordrhein-westfälischen Kommunen mit Ehrenamtskarte sowie des Landes NRW erhalten und auf diese Weise einen Dank für Ihre unentgeltlich erbrachten Leistungen für das Gemeinwohl erfahren.

Nach der erfolgreichen Einführungsphase und Koordination zur Umsetzung und Einführung der Ehrenamtskarte (insbesondere die Akquise der Vergünstigungspartner) durch die Stadt Velbert erfolgt die Ausgabe und Verwaltung der „Ehrenamtskarte NRW“ von den ehrenamtlichen Mitarbeiter/innen der Freiwilligen Agentur Velbert.

Freiwillig Engagierte können sich bei der Freiwilligen Agentur Velbert um die Vergabe der Ehrenamtskarte bewerben. Inhaber der Ehrenamtskarte können dabei verschiedene Vergünstigungen privater und öffentlicher Angebote nutzen. Die Prüfung der Voraussetzungen und die Ausstellung der Ehrenamtskarten erfolgt von den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Freiwilligen Agentur Velbert.

Alle notwendigen Informationen und Formulare sind auf den Internetseiten der Stadt Velbert, den Internetseiten der Freiwilligen Agentur Velbert oder persönlich im Büro der Freiwilligen Agentur Velbert zu bekommen.

Voraussetzung für den Erhalt der Ehrenamtskarte ist ein zeitlich überdurchschnittliches Engagement von fünf Stunden in der Woche bzw. 250 Stunden im Jahr. Die ehrenamtliche Tätigkeit muss dabei seit mindestens zwei Jahren ausgeübt werden. Die Ehrenamtskarte wird zwei Jahre gültig sein und muss dann neu beantragt werden. Der Erhalt einer pauschalen Aufwandsentschädigung für die Tätigkeit gilt als Ausschlusskriterium für die Vergabe.

Die ersten Ehrenamtskarten NRW in Velbert sind am 24. Oktober 2009 auf der 4. Velberter Ehrenamtsbörse im Forum Niederberg an rund 30 ehrenamtliche und freiwillige Bürgerinnen und Bürger übergeben worden.

Mit Stand vom 28.02.2011 sind in Velbert rund 250 Ehrenamtskarten durch die Freiwilligen Agentur Velbert ausgestellt worden.

5. Velberter Seniorenmesse - Freiwilligen Agentur Velbert

Herr Sondermann, Mitarbeiter der Freiwilligen Agentur Velbert und Frau Büchsenschuß vom Vorstand

Die Freiwilligen Agentur Velbert hat sich am Samstag, den 23. Oktober 2010 auf der 5. Velberter Seniorenmesse im Forum Niederberg mit einem Informationsstand beteiligt.

Frau Gockel, Mitarbeiterin der Freiwilligen Agentur Velbert und Frau Büchsenschuß vom Vorstand

Die Freiwilligen Agentur Velbert hatte zahlreiche Angebote und Informationen zum ehrenamtlichen und bürgerschaftlichen Engagement anzubieten und dabei insbesondere ehrenamtliche Betätigungsfelder für Seniorinnen und Senioren vorgestellt, z.B. Besuchsdienste im Krankenhaus sein, Vorlesestunden für Kinder oder die Mitarbeit in Seniorengruppen oder verschiedenen Hobby- und Freizeitgruppen.

Darüber hinaus standen die Mitarbeiter/innen den Bürgerinnen und Bürgern für Fragen und Anregungen rund um das Thema Ehrenamt gerne zur Verfügung und informierten über die Ehrenamtskarte NRW.

Gemeinsames Treffen der Freiwilligenagenturen und –zentralen im Kreis Mettmann

Im November 2008 haben sich erstmals die im Kreis Mettmann ansässigen Freiwilligenagenturen und –zentralen in Mettmann getroffen. Das gemeinsame Kennenlernen und der Erfahrungsaustausch der Agenturen stehen bei den Treffen im Mittelpunkt. U.a. geht es um gemeinsame Strategien in der Öffentlichkeitsarbeit, Kooperationen bei Aktionen zum Tag des Ehrenamtes bzw. der Woche des bürgerschaftlichen Engagements und um gemeinsame Fortbildungsveranstaltungen für die ehrenamtlichen Mitarbeiter/innen in den Freiwilligenagenturen – und zentralen im Kreis Mettmann.

Die Treffen der Freiwilligenagenturen und –zentralen im Kreis Mettmann sind auch im Jahr 2010 fortgesetzt worden (u.a. in Velbert) und haben mittlerweile zu einem effektiven Netzwerk zu allen Fragen des Ehrenamtes im Kreis Mettmann geführt.

Freiwilligen Agentur Velbert - Mitglied im Lokalen Bündnis für Familie in Velbert

Ziel des Velberter Bündnis für Familie ist es, gemeinsam familienfreundliche Rahmenbedingungen zu schaffen, die dazu ermutigen, sich bewusst für Kinder zu entscheiden. Eltern sollen Möglichkeiten erhalten, die eigene Erziehungskompetenz zu stärken, um das Gelingen des Zusammenlebens in der Familie zu unterstützen. Wichtig ist vor allem die Zusammenarbeit verschiedener gesellschaftlicher Gruppen und Institutionen, um alle Kräfte zur Förderung von Kinder- und Familienfreundlichkeit zu bündeln und miteinander zu vernetzen. Nicht zuletzt ist Ziel des Bündnisses, hierdurch zur Bindung bzw. Gewinnung von Einwohnern und Fachkräften beizutragen.

Die Freiwilligen Agentur Velbert unterstützt das Lokale Bündnis für Familie in Velbert seit einigen Jahren in verschiedenen Projekten (u.a. Kooperationspartner beim Projekt: Sprachförderung bei Kindern im Stadtteilzentrum Kostenberg). Seit Mitte 2008 ist die Freiwilligen Agentur Velbert auch offiziell Bündnispartner im Lokalen Bündnis für Familie in Velbert.

Freiwilligen Agentur Velbert - Projekt EFI II – Ausbildung von Seniortrainer/innen

Die Erfahrung älterer Menschen nutzen - Der Kreis Mettmann qualifiziert im Jahr 2010 Seniorentrainer und -trainerinnen. Anmeldung über die Freiwilligen Agentur Velbert.

Der Kreis Mettmann bietet seit Januar 2010 eine Qualifizierung zur Seniorentrainerin bzw. Seniortrainer an. Dies sind Frauen und Männer, die nach ihrem Berufsleben ihre Erfahrungen, Begabungen und Kompetenzen einbringen und sich in Projekten ehrenamtlich engagieren möchten, Ihr im Berufsleben erworbenes Wissen vermitteln oder die eigene Projekte und Ideen verwirklichen wollen.

Die Teilnehmer werden in drei Seminaren auf ihre Aufgaben vorbereitet und qualifiziert und bekommen so das notwendige Rüstzeug um eigene Projekte anzustoßen. Während ihrer ehrenamtlichen Tätigkeit werden sie regelmäßig begleitet und unterstützt.

Das so genannte Projekt EFI II (Erfahrungswissen für Initiativen) wird vom Ministerium für Generationen, Familie und Integration des Landes NRW gefördert.

Die Freiwilligen Agentur Velbert und die Ehrenamtsbörse in Monheim sind erste Anlaufstellen für die Seniortrainer/innen im Kreis Mettmann. Die Ausbildung der Seniortrainer/innen erfolgt dabei in Kooperation mit den Volkshochschulen in Velbert/Heiligenhaus und Monheim.

Das Projektjahr 2009/2010 ist sehr positiv verlaufen. Das EFI-Projekt hat einen hohen Bekanntheitsgrad bei den Aktiven vor Ort aber auch bei den regionalen politischen Gremien erlangt. Die Presse unterstützte durch die regelmäßige Berichterstattung die Gewinnung von Schulungsteilnehmern, so dass sogar wesentlich mehr Personen Interesse zeigten als Schulungsplätze vorhanden waren. Die Zusammenarbeit der örtlichen Anlaufstellen mit den Freiwilligenzentralen im Kreis Mettmann ist durch die regelmäßig tagende Arbeitsgruppe gesichert. Die Bildungsträger wurden zu allen gemeinsamen Treffen eingeladen und haben von Beginn der Projektarbeit an bei Entscheidungen mitgewirkt. Die koordinierende Stelle des Kreissozialamtes hat die organisatorischen Arbeiten und die Pressearbeit geleitet und betreut. Das aufgebaute Netz muss sich nun im Jahr 2011 bewähren, wenn die ausgebildeten SeniorTrainerInnen begleitet und unterstützt werden wollen.

Modellprogramm

Basierend auf einem fünfjährigen Bundesmodellprogramm, in dem in 35 Kommunen aus zehn Bundesländern 1000 Ältere als Seniortrainer für das Gemeinwesen gewonnen wurden, wurde ab 2007 die Qualifizierung von solchen Trainern in weiteren Kommunen angestoßen – begleitet vom ISAB, einem sozialwissenschaftlichen Institut in Köln. Der Grundgedanke ist, dass ältere Menschen über Ressourcen verfügen, die Städten, Kreisen und Gemeinden große Chancen eröffnen. Als ausgebildete Seniortrainer stellen sie ihr Erfahrungswissen dem Gemeinwesen zur Verfügung. Mit ihrem bürgerschaftlichen Engagement übernehmen sie aktiv Verantwortung und unterstützen mit ihren Kompetenzen und ihrem Know-How Initiativen, Vereine und Verbände. In Kompetenzteams, den lokalen Zusammenschlüssen der Trainer, belegen sie, wie innovativ der demografische Wandel in den Kommunen bewältigt werden kann.

Informationsveranstaltungen - Presseberichte

In einer Reihe von Informationsveranstaltungen bei Bürgervereinen, in der Stadtbücherei, im Integrationsrat der Stadt Velbert und anderen Organisationen haben Vertreter der Freiwilligen Agentur Velbert die Arbeitsweise, die Ziele und Aufgaben der Agentur vorgestellt und für eine Zusammenarbeit bzw. für eine aktive Mitarbeit geworben. Die Informationsveranstaltungen sollen auch im Jahr 2011 fortgesetzt werden.

Die unterschiedlichen Aktivitäten der Freiwilligen Agentur Velbert fanden eine breite Resonanz in den verschiedenen regionalen Zeitungen, im Radio und TV-Bereich.

In der Westdeutschen Zeitung, in der Westdeutschen Allgemeinen Zeitung, dem SuperTipp und dem Stadtanzeiger sind verschiedene Berichte und Reportagen zur Freiwilligenagentur veröffentlicht worden.

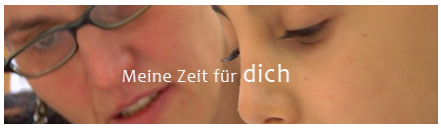
Nachstehend zwei Beispiele:

Radiosendung über das freiwillige Engagement

Am 20. Juni 2010 hat Radio Neandertal (97,6 MHz) eine Sendung über das ehrenamtliche Engagement im Kreis Mettmann ausgestrahlt. Unter dem Sendetitel "aufgelesen / zugehört" kam es zu einem Studiogespräch mit der Freiwilligenagentur Velbert, dem Freiwilligen Forum Wülfrath und der HARFE - Heiligenhauser Agentur über das Thema Ehrenamt.

Den Zuhörern wurde das freiwillige Engagement und die Arbeitsweise der Freiwilligenvermittlungen verdeutlicht. Die Sendung wurde im Rahmen des Bürgerfunks "ExtraRadiO" produziert.

WDR Lokalzeit Bergisch Land



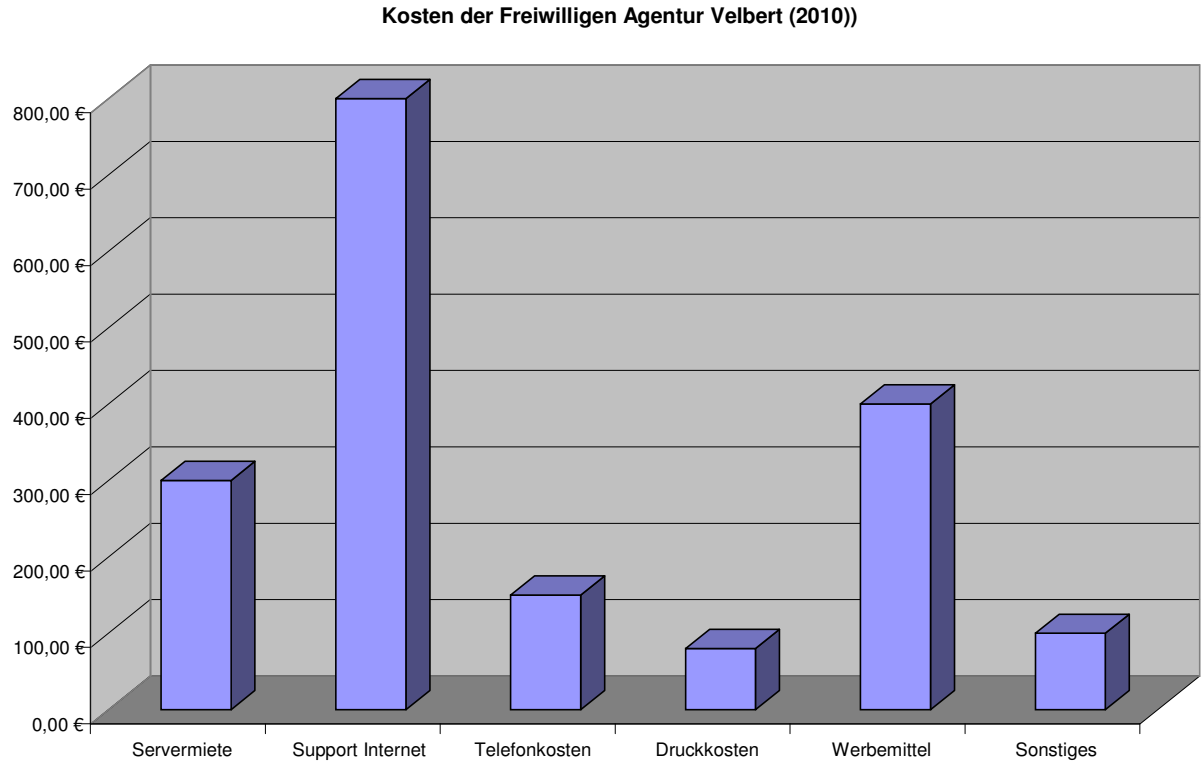
Die WDR Lokalzeit Bergisch Land berichtet regelmäßig im Rahmen der Aktion "Meine Zeit für dich" über Menschen, die Zeit und Fähigkeiten zu verschenken haben.

Am 08.12.2010 wurde in der Lokalzeit Bergisch Land ein Bericht über die Freiwilligen Agentur Velbert ausgestrahlt. In dem Bericht wurde die Freiwilligen Agentur Velbert vorgestellt. Frau Gockel und Frau Kuhl, beide Mitarbeiterinnen der Freiwilligen Agentur Velbert haben in dem TV-Beitrag zudem für Interviews und Gespräche mit Freiwiligen zur Verfügung gestanden.

III.9 Finanzen der Freiwilligen Agentur Velbert

Die Kosten für den laufenden Betrieb der Freiwilligen Agentur werden von der Stadt Velbert zu 100 Prozent getragen. Eine vollständige Finanzierung der Agentur über den Trägerverein ist aufgrund der Struktur und den geringen Mitgliedsbeiträgen zurzeit noch nicht möglich.

Die Kosten für die Freiwilligen Agentur Velbert für das Jahr 2010 betragen rund 2.000,00 Euro aufgeschlüsselt in folgende Einzelpositionen:



Die Einnahmen und Ausgaben des Vereins zur Förderung der ehrenamtlichen und freiwilligen Tätigkeit in Velbert e.V. können dem Kassenbericht 2010 entnommen werden.

Gutes für Velbert – Spende der Volksbank

Auf die Bedeutung des Ehrenamtes innerhalb der Stadt Velbert und darüber hinaus, wies der Vorstandsvorsitzende der Volksbank Heinz- Günter Wahle anlässlich einer Spendenübergabe an mehrere Vereine aus Velbert hin.

Wie der Regionalleiter der Bank für Velbert und Neviges Axel Nolzen in diesem Zusammenhang betonte, ergibt sich die Übergabe der Spende von 7.000,00 Euro durch die Bereitschaft der Velberter-Kunden monatlich 1,00 Euro Spende anstelle der üblichen Kontoführungsgebühr zu zahlen. Mit diesem Geld werden gemeinnützige Zwecke im Verbreitungsgebiet der Volksbank -persönlich und nah dran- in Velbert und Neviges unterstützt.

In diesem Jahr wurde die Spende im Rahmen einer kleinen Feierstunde in der Nevigeser Filiale der Volksbank an mehrere Vereine übergeben. Hierzu gehörte die Freiwilligen Agentur Velbert, die durch Ihre Arbeit das ehrenamtliche Engagement fördert und dazu beiträgt, dass Velbert bunter und attraktiver wird. Ein weiterer Empfänger ist der EFC-Elternverband der sich für die deutsche Sprachförderung bei Kleinkindern mit Migrationshintergrund einsetzt. Dieser Verein will für alle diese Kinder mit seiner Arbeit die gleichen Chancen für Ausbildung und Förderung vermitteln. Der sportliche Bereich wurde durch eine Spende an den Velberter Schwimmverein von 1913 e. V. unterstützt.

Des Weiteren erhielt auch in diesem Jahr der Verein der Freunde und Förderer des Kulturensembles Schloss Hardenberg eine finanzielle Unterstützung, die zur weiteren Gestaltung der Schlossanlage Verwendung finden soll. In Vertretung des Bürgermeisters nahm der 2. stellvertretende Bürgermeister der Stadt Velbert Hinnerk Tegtmeier an der Spendenübergabe teil.

Für alle Spendenempfänger dankte der Vorsitzende des Schlossfördervereins Dr. Peter Egen für diese Art der Unterstützung des ehrenamtlichen Engagements in einer Zeit, in der öffentliche Mittel weiter zurückgehen.

IV. Vernetzung

Die Freiwilligen Agentur Velbert ist Mitglied der lagfa NRW. Die Landesarbeitsgemeinschaft der Freiwilligenagenturen in NRW ist ein verbandsübergreifendes Fachforum für Freiwilligenarbeit, in der Freiwilligenagenturen, -zentren und -einrichtungen mit ihrer vielfältigen Träger- und Organisationsstruktur vertreten sind. Derzeit existieren in Nordrhein-Westfalen 103 Freiwilligenagenturen.

Darüber hinaus besteht eine enge Verknüpfung zur Bundesarbeitsgemeinschaft der Freiwilligenagenturen (bagfa). Die bagfa ist der trägerübergreifende Zusammenschluss lokaler und

regionaler Freiwilligenagenturen,-börsen und -zentren. Die bagfa ist fachliches Netzwerk und Interessenvertretung gegenüber Politik und Verwaltung auf Bundesebene.

Ein lokales Netzwerk besteht zudem zwischen den Freiwilligenagenturen, -börsen und –zentren innerhalb des Kreises Mettmann. Hier erfolgt regelmäßig ein Fachaustausch zu aktuellen Themen und Projekten.

V. Ausblick

Die Freude am Ehrenamt zu erhalten und Menschen in Velbert die Freude am Ehrenamt näher zu bringen ist Motivation und Anspruch der Arbeit der Freiwilligen Agentur Velbert für das Jahr 2011.

In Zusammenarbeit mit dem Vorstand des Vereins zur Förderung der ehrenamtlichen und freiwilligen Tätigkeit in Velbert e.V. und den Mitarbeitern der Freiwilligen Agentur stehen eine Reihe von Projekten und Arbeitsschwerpunkten für das Jahr 2011 auf dem Plan.

U.a. sind für das Jahr 2011 folgende Projekte und Arbeitsschwerpunkte geplant:

Projekte und Veranstaltungen

- Evaluation und Ausstellung der Ehrenamtskarte NRW in Velbert
- EFI II NRW – Erfahrungswissen für Initiativen – Kooperationsprojekt mit dem Kreis Mettmann

Arbeitsschwerpunkte

- Regelmäßige Pressemitteilungen /Verstärkte Öffentlichkeitsarbeit (u.a. neuer Flyer)
- Info Stand auf den Velberter Wochenmärkten
- Landesnachweis Ehrenamt ausstellen
- Informationsveranstaltungen in Vereinen, Jugendzentren, Seniorentreffs, Bürgervereinen etc.
- Veröffentlichungen (Tätigkeitsangebote, aktuelle Entwicklungen im Ehrenamt, etc.) in Velberter Zeitungen (SuperTipp, WAZ, WZ, Stadtanzeiger und Velberter Bürger)
- Infoblätter über aktuelle Angebote oder besondere Serviceleistungen (Landesnachweis Ehrenamt) der Agentur veröffentlichen

Die Agenda 2011 soll die Grundlage für einen langfristigen Erfolg und eine zunehmende Selbstständigkeit und Unabhängigkeit der Freiwilligen Agentur Velbert sichern.

Danke!

Ein besonderer Dank gilt den ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Freiwilligen Agentur Velbert, die im letzten Jahr mit Ihrem Engagement und Ihrem Einsatzwillen maßgeblich daran beteiligt waren, dass wieder eine hohe Anzahl von Bürger/innen beraten worden sind und in ein Ehrenamt vermittelt werden konnten, die Vereine und Organisationen gut beraten und unterstützt worden sind und dass Projekte wie die Ehrenamtskarte NRW in Velbert, das Projekt Erfahrungswissen für Initiativen, die Vorbereitung und Durchführung der Feierlichkeiten zum 5-jährigen Jubiläum der Freiwilligen Agentur, die Begleitung und Organisation der Fotoausstellung zum Thema Ehrenamt und die Beteiligung an der 5. Velberter Seniorenmesse ansonsten kaum möglich gewesen wären.

„Ehrenamt ist (…) Herzensarbeit. Das hält das Ganze ein bisschen in der Waage."
(Marianne Gockel – Mitarbeiterin der Freiwilligen Agentur Velbert -
aus WDR Lokalzeit vom 08.12.2010)

Sie erreichen uns

In unserem Büro in der Thomasstr. 1a, Rathaus-Arkaden
von Montags bis Donnerstags von 10 bis 16 Uhr und Freitags von 10 bis 13 Uhr

Freiwilligen Agentur Velbert
Thomasstr.1a
42551 Velbert
Tel. 02051/26-2036
Fax 02051/26-2150
freiwilligenagenturvelbert@gmx.de
www.freiwilligenagentur-velbert.de

Träger

Verein zur Förderung der ehrenamtlichen und freiwilligen Tätigkeit in Velbert e.V.
Ansprechpartner: Timo Schönmeyer
Thomasstr. 7, 42551 Velbert
Telefon: 02051/26-2258
E-Mail: timo.schoenmeyer@velbert.de

Unterstützen Sie das Bürgerengagement in Velbert

» durch aktive Mitarbeit als Ehrenamtlicher in Velbert. Bitte wenden Sie sich an die Mitarbeiter/innen der Freiwilligen Agentur Velbert, Tel. 02051/26-2036

» durch Ihre Mitgliedschaft im Verein zur Förderung der ehrenamtlichen und freiwilligen Tätigkeit in Velbert. Bitte wenden Sie sich an Timo Schönmeyer, Tel. 02051/26-2258

» durch eine Spende auf das Konto des Trägerverein. Kontonummer 26103010 bei der Sparkasse Hilden Ratingen Velbert, BLZ 334 500 00, eine Spendenquittung erhalten Sie selbstverständlich gerne von uns.

Verantwortlich: Timo Schönmeyer